

## **Biriciana-eine römische Bastion gegen die Germanen**

Am Montag, dem 6.7.2015, unternahm die Projektgruppe „Römer und Germanen am Limes“ eine Exkursion in das bayrische Städtchen Weißenburg (in römischer Zeit Biriciana), wo der Limes verlief. Unter der Führung von Frau Barth und Herrn Feiertag fuhren wir mit einem Reisebus um 7.30 Uhr in Schneeberg los und mussten dann eine vierstündige Fahrt mit Stau inklusive einer Rastpause hinter uns bringen. In Weißenburg angekommen wurden wir von der heißen Sonne und hohen Temperaturen überrascht. In kleinen „Spähtrupps“ konnten wir uns innerhalb einer Stunde Proviant für unser Abenteuer beschaffen. Gleich darauf marschierten wir mit Herrn Feiertag an der Spitze gen Therme (thermae). An unserem Ziel angekommen erfuhren wir von unserer einheimischen Führerin Wissenswertes und sehr Interessantes über das Leben in römischer Zeit, insbesondere über die Thermen. Als Verbildlichung bekamen wir restaurierte Mauern zu Gesicht. Die Therme bestand aus einem Caldarium (Warmwasserbecken), einem Tepidarium (großer beheizter Ruheraum), einem Frigidarium (Kaltwasserbecken), einem Praefunium (Heizraum), einem Sportplatz (Palaestra) und einer Sauna (Laconicum). Die Hitze von damals war spürbar.

Nach der Thermenführung wurden wir zu den alten Grundmauern des Kastells geleitet. Vor dem restaurierten Nord-Stadttor haben wir ein Gruppenfoto gemacht. Doch die Sonne schien fast unerträglich heiß auf dem Platz, sodass unsere Erkundungen im Schweiß unseres Angesichts verliefen.

Anschließend fuhr unsere Projektgruppe mit dem Reisebus zu unserem letzten Ziel, einem rekonstruierten Limesturm. Dort führten zwei Schüler eine kleine Szene einer Begegnung zwischen einem Römer (Paul) und einem Germanen (Thorben) auf.

Am Ende des Tages wurden wir für unser Durchhaltevermögen in der heißen Sonne von unseren Generälen Barth und Feiertag mit einem Besuch bei McDonald`s belohnt, was allgemeine Zufriedenheit zur Folge hatte.

Erschöpft, aber voller neuer Erkenntnisse, kamen wir um 20 Uhr an unserem Schneeberger Gymnasium an.





